

P r e s s e m i t t e i l u n g

29.09.2017

BürgerStiftung Hamburg legt Grundstein für generationenübergreifendes Wohnen in Schnelsen

Am 28. September feierte die BürgerStiftung Hamburg die Grundsteinlegung für ein Bauprojekt in der Oldesloer Straße: Auf dem Gelände des ehemaligen Autohauses Noack in Hamburg-Schnelsen entstehen bis Ende 2018 insgesamt 43 zum Teil barrierefreie Wohneinheiten mit einem Anteil von 80 % öffentlich geförderten Sozialwohnungen. Das Bauprojekt soll generationenübergreifendes Wohnen ermöglichen; die Mieteinnahmen werden in die Arbeit der BürgerStiftung Hamburg fließen.

Der Bau des Mehrfamilienhauses wird aus Mitteln der Margot und Ernst Noack Stiftung finanziert. Das inzwischen verstorbene Ehepaar Noack hat auf dem Grundstück in Schnelsen ein Autohaus betrieben und im Jahr 2007 unter dem Dach der BürgerStiftung Hamburg ihre Treuhandstiftung gegründet, die die Arbeit der Gemeinschaftsstiftung in den folgenden Jahren verlässlich unterstützte. Zum Ende des Jahres 2016 ging das Vermögen der Treuhandstiftung sowie das Grundstück des ehemaligen Autohauses im Grundstockvermögen der BürgerStiftung Hamburg auf und wird dort als Namenszustiftung weitergeführt.

Neben der Förderung sozialverträglichen und barrierefreien Wohnens setzt die BürgerStiftung Hamburg mit diesem Bauvorhaben, das durch Mittel der IFB und der KfW gefördert und von der Peter Ahrens Bauunternehmen GmbH realisiert wird, in Zeiten niedriger Zinsen und volatiler Kapitalmärkte auch auf eine stabile Vermögensanlage.

Die Wohnfläche der 43 Wohnungen, die auf einer Grundstücksfläche von 2.261 m² entstehen, beträgt insgesamt 2.980 m². Die barrierefreien Wohnungen ermöglichen älteren oder gehbeeinträchtigten Menschen komfortables Wohnen. Außerdem entsteht große Gemeinschaftswohnung als Wohnprojekt für junge Auszubildende des Möbelhauses IKEA. Dem gemeinschaftlichen Zusammenleben dienen auch die Grünanlage mit Kinderspielbereich, Grillplatz und Sitzgelegenheiten.

Die BürgerStiftung Hamburg wurde im Jahr 1999 als wirtschaftlich und politisch unabhängige Gemeinschaftsstiftung von Hamburgern für Ihre Stadt gegründet. Sie lebt von der Idee des bürgerschaftlichen Engagements und will zur Mitwirkung an gesellschaftlichen Aufgaben anstiften – durch finanzielle Zuwendungen und ehrenamtliches Engagement. Zurzeit konzentriert die BürgerStiftung Hamburg ihre Arbeit auf Kinder und Jugendliche sowie junge Familien aus sozial benachteiligtem Umfeld und fördert zudem den generationenübergreifenden Dialog. Sie bietet ein Dach für Treuhandstiftungen, Zustiftungen und Themenfonds und wirbt für ihre Arbeit Spenden ein.

Pressekontakt:

Kathrin Günther, Öffentlichkeitsarbeit, Fundraising und Veranstaltungen
Telefon: 040 / 87 88 969 – 68 / 82 oder 0151 – 11 68 25 35
E-Mail: kathrin.guenther@buergerstiftung-hamburg.de

BürgerStiftung Hamburg, Schopenstehl 31, 20095 Hamburg
www.buergerstiftung-hamburg.de